

Mag. Michaela Wolf
Arndtstrasse 47/6
1120 Wien

An das
Bundeskanzleramt
Abteilung III/2
Minoritenplatz 3
1014 Wien
Übermittlung per E-Mail an : begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Stellungnahme zur Dienstrechts–Novelle 2013- Pädagogischer Dienst

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich lehne den vorliegenden Entwurf aus folgenden Gründen ab:

Pädagogischer Einwand

Aus dem Entwurf kann ich keine Verbesserung zur derzeitigen Unterrichtssituation erkennen. Der Einsatz aller LehrerInnen in allen Fächern und in allen Unterrichtsstufen bedeutet für mich als Mutter von zwei Kindern, dass ich nie sicher sein kann, ob die unterrichtende Lehrkraft in diesem speziellen Fach gut ausgebildet ist bzw. sich mit der Altersstufe der SchülerInnen identifizieren kann oder bloß aus der Notwendigkeit heraus dieses Fach unterrichten muss, weil es in diesem Fach gerade zu wenig LehrerInnen gibt. Ich halte daher diesen Entwurf für eine Anlassgesetzgebung aber keines Falls für eine Reform. Es wird bloß das in den ehem. Hauptschulen zur zweifelhaften Anwendung gebrachte System der überall einsetzbaren Lehrkraft auf alle Schulen und Schultypen ausgeweitet. Dahinter steckt wohl der Wunsch, den sich in naher Zukunft noch verstärkenden Lehrermangel zu beseitigen, aber keine grundsätzliche Reform des zurzeit kränkelnden österreichischen Schulsystems.

Demokratiepolitischer Einwand

In dieser Gesetzesvorlage wurde ein Sozialpartner völlig missachtet. Trotz der Einwände der Gewerkschaft kam diese Vorlage in die Begutachtung. Das halte ich demokratiepolitisch für einen fatalen Schritt, der „Schule“ machen könnte. Mag sein, dass sich die Verhandlungspartner zur Lehrerdienstrechtsnovellierung mittlerweile ob der eingefahrenen Positionen nicht mehr ausstehen können, und sich aus persönlichen Ressentiments heraus

kleinere und größere Scharmützel liefern, demokratiepolitisch ist es meiner Ansicht nach ein Fehler, eine Landesvertretung einfach zu negieren. Das mutet nahezu absolutistisch an und könnte in kurzer Zeit auch andere Landesvertretungen betreffen: Alles im „Geiste einer Reform“ oder zum „Wohle des Volkes“.

Ich stimme einer Veröffentlichung meiner Stellungnahme zu

Hochachtungsvoll

Mag. Michaela Wolf